

# **Reiheneinfamilienhäuser in Tapiola, Helsinki = Villas mitoyennes à Tapiola, Helsinki = One-family row houses in Tapiola, Helsinki**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 4: **Reihen- und Mehrfamilienhäuser = Maisons en rangée et immeubles locatifs = Row and apartment houses**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-330331>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Kaija und Heikki Siren

## Reiheneinfamilienhäuser in Tapiola, Helsinki

Villas mitoyennes à Tapiola, Helsinki

One-family row houses in Tapiola, Helsinki

Entwurf 1958, gebaut 1959

1

Die drei östlich gelegenen Häuser von Südwesten — von der Zufahrt — gesehen. Im Hintergrund rechts ein Hochhaus.

Les trois immeubles est, vus du sud-ouest, à l'endroit de l'accès principal.

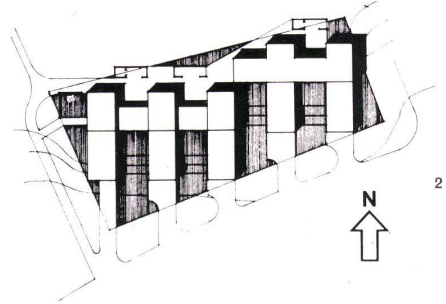
The three east houses viewed from south-west, from the driveway. In the background, right, a high-rise house.

3

Das mittlere der fünf Häuser. Rechts der Eingang und die Garage, darüber das Arbeitszimmer. Links die Wohnterrasse vor dem Schlaftrakt, rechts das Fenster vor dem Wohnraum, darüber ein Teil des Obergeschosses mit dem Ruheraum vor der Sauna. Backstein- und Betonmauern wurden geschlemmt. Die Sockelmauern in Beton sind treppenförmig gestuft.

Immeuble du milieu. A droite, l'entrée et le garage, au-dessus, la chambre de travail. A gauche, la terrasse de séjour devant les chambres à coucher; à droite, la fenêtre de la salle de séjour; au-dessus, une partie de l'étage supérieur avec la salle de repos devant le bain de vapeur. Les murs de béton du socle sont échelonnés.

The middle house of the five. Right, the entrance and the garage, above, the studio. Left, the living terrace in front of the bedroom section, right, the window in front of the living-room, above is part of the upper floor with the resting room in front of the sauna. Brick and concrete walls were covered with a wash. The foundation walls of concrete are staggered in step formation.



2

Lageplan 1:1600.  
Plan de situation.  
Site plan.





Die fünf Einfamilienhäuser stehen in der Nachbarschaft von Hochhäusern. Sie gleichen sich alle; aber jedes unterscheidet sich vom andern in einem Teil des Grundrisses.

Bei den vier östlichen Häusern befindet sich neben dem Eingang die Garage, hinter der Garage der Bastelraum. Die Garage ist so tief, daß zwei Wagen hintereinander gestellt werden können.

Bei diesen Häusern liegt der Eingang im Untergeschoß; beim fünften Haus führt der Eingang über die Wohnterrasse auf der Höhe des Wohngeschosses. Dieser Bau ist auch der einzige, der keinen Querflügel besitzt, sondern nur einen Längsflügel, in dem nicht nur die Wohn-, sondern auch die Schlafräume untergebracht sind.

Wo hier die Schlafzimmer sind, haben die anderen Häuser ein Arbeitszimmer mit einem Balkon. Die Schlafzimmer von vier Häusern sind im kurzen Querbau untergebracht. Die beiden Zimmer, zwischen denen sich das Bad befindet, werden durch einen Vorplatz und einen Ankleideraum miteinander verbunden. Die beiden zurückgesetzten Häuser auf der Ostseite haben im Obergeschoß noch zwei weitere Schlafzimmer. In allen Schlafräumen sind die Schränke eingebaut.

Bei allen fünf Häusern liegen Küche, WC, Dienstmädchenzimmer und der Ausgang ins Freie zu den Abstellräumen für Fahrräder und Geräte auf der Nordseite. Eine Wendeltreppe verbindet den Keller mit dem 1. Stock.

Im 1. Stock befinden sich eine Sauna, ein Umkleieraum und ein Waschraum. Der Umkleieraum dient zugleich als zweiter Wohnraum und nach dem Bad als Ruheraum.

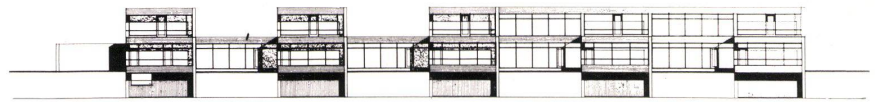
Der Eßraum liegt neben der Wendeltreppe im Wohngeschoß. Er ist von der Fensterfront und der Wohnterrasse in den dunkleren Teil des Wohnraumes zurückgesetzt; nur das Haus auf der Ostseite hat beim Eßteil ein Fenster.

In allen fünf Häusern ist die Küche aufgeteilt in zwei Räume: der eine dient als Kochraum, der andere als Rüstraum, Hauswirtschaftsraum und zum Essen.

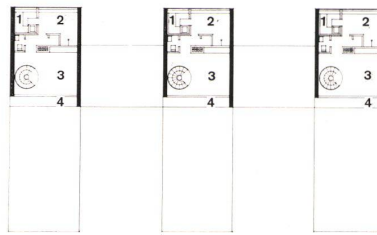
Die Architekten haben den Wohn-, Eß- und Schlafteil in eine räumliche Einheit zusammengefaßt; die Schlafzimmer können mit Schiebewänden abgeschlossen werden. Zu dieser großen und verschiedenen Aufgaben dienenden Raumeinheit gehört auch die Wohnterrasse. Wohnraum und Wohnterrasse sind zwar räumlich durch das Fenster miteinander verbunden, aber durch die geradläufige Treppe, die vom Eingang ins Wohngeschoß führt und durch einen Schrankkorpus, der den Radio- und Fernsehapparat enthält, getrennt. Das Arbeitszimmer kann vom Wohnteil wie die Schlafzimmer mit einer Schiebetüre getrennt werden.

Die Deckenöffnungen für die Treppen ermöglichen eine vertikale Verbindung der Räume in den verschiedenen Geschossen. Aber bei einer schmalen und geradläufigen Treppe wird die räumliche Verbindung von mehr als zwei Geschossen problematisch. Bei einer Wendeltreppe wirkt diese Verbindung optisch viel intensiver, weil sich die Wangen in den Spiralen hinaufzudrehen scheinen. Die beiden Treppen sind hier meisterlich angelegt und geführt. Sie haben die Gedanken »Am Rande« angeregt.

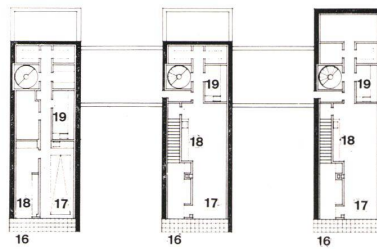
Außer Beton wurden für den konstruktiven Aufbau noch Backsteine und Holz verwendet. Die Tragwände sind zwei Steinschichten dick und verlaufen nur in der Richtung Nord-Süd. Den Tragwänden, welche die Außen-



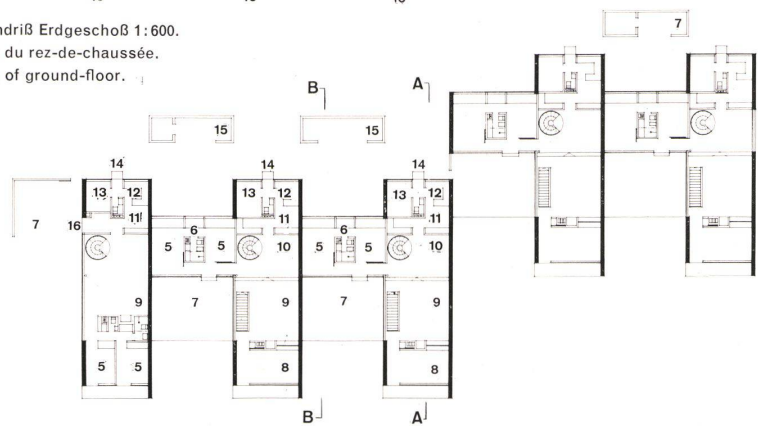
Südfassaden 1:600.  
Façades sud.  
South elevation.



Grundriß Obergeschoß 1:600.  
Plan de l'étage supérieur.  
Plan of upper floor.

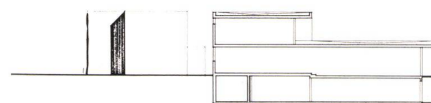


Grundriß Erdgeschoß 1:600.  
Plan du rez-de-chaussée.  
Plan of ground-floor.

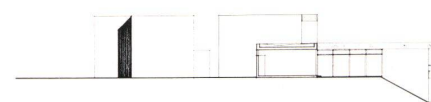


Eingangsgeschoß und Kellergeschoß 1:600.  
Plan de l'entrée et sous-sol.  
Entrance and basement floor.

- 1 Sauna / Bain de vapeur / Sauna
- 2 Waschraum mit Dusche / Toilette et douches / Lavatory and shower
- 3 Umkleide- und Ruheraum / Garderobe et salle de repos / Dressing and resting room
- 4 Balkon / Balcon / Balcony
- 5 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 6 Ankleideraum / Garderobe / Dressing room
- 7 Wohnterrasse / Terrasse de séjour / Lounging terrace
- 8 Arbeitszimmer / Chambre de travail / Studio
- 9 Wohnraum / Salle de séjour / Living-room
- 10 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
- 11 Hauswirtschaftsraum und Eßplatz / Economat et aire des repas / Utility room and dining nook
- 12 Küche / Cuisine / Kitchen
- 13 Dienstmädchenzimmer / Chambre de bonne / Maid's room
- 14 Ausgang / Sortie / Exit
- 15 Geräte- und Trocknungsraum / Atelier et penderie / Appliance and drying room
- 16 Eingang / Entrée / Entrance
- 17 Garage
- 18 Bastelraum / Atelier de bricolage / Hobby room
- 19 Waschküche / Buanderie / Laundry



Querschnitt AA 1:600.  
Section AA.  
Cross section AA.



Querschnitt BB 1:600.  
Section BB.  
Cross section BB.









mauern bilden, wurde noch eine dritte Backsteinschicht vorgemauert; der Zwischenraum ist mit einer wärmedämmenden Matte ausgefüllt.

Das Dach wurde in Holz als Kaltdach konstruiert.

Für den Innenausbau verwendete man Eschenholz, als Bodenbelag keramische Platten und Spannteppiche. In den Küchen wurde der Boden mit Vinylplatten abgedeckt. Die Backsteine sind geschlemmt. Alle Beleuchtungskörper sind in der Decke eingelassen. Die Heizspiralen wurden so in der Betondecke installiert, daß sie als Bodenheizung funktionieren.

üe

Die drei nach Süden vorgeschobenen Häuser auf der Westseite, von Südosten gesehen. Rechts die Südfassade des Hauses 4.

Les trois immeubles avancés vers le sud du côté ouest, vus du sud-est. A droite, la façade sud de l'immeuble 4.

The three houses projecting to the south on the west side, seen from south-east. Right, the south elevation of House 4.

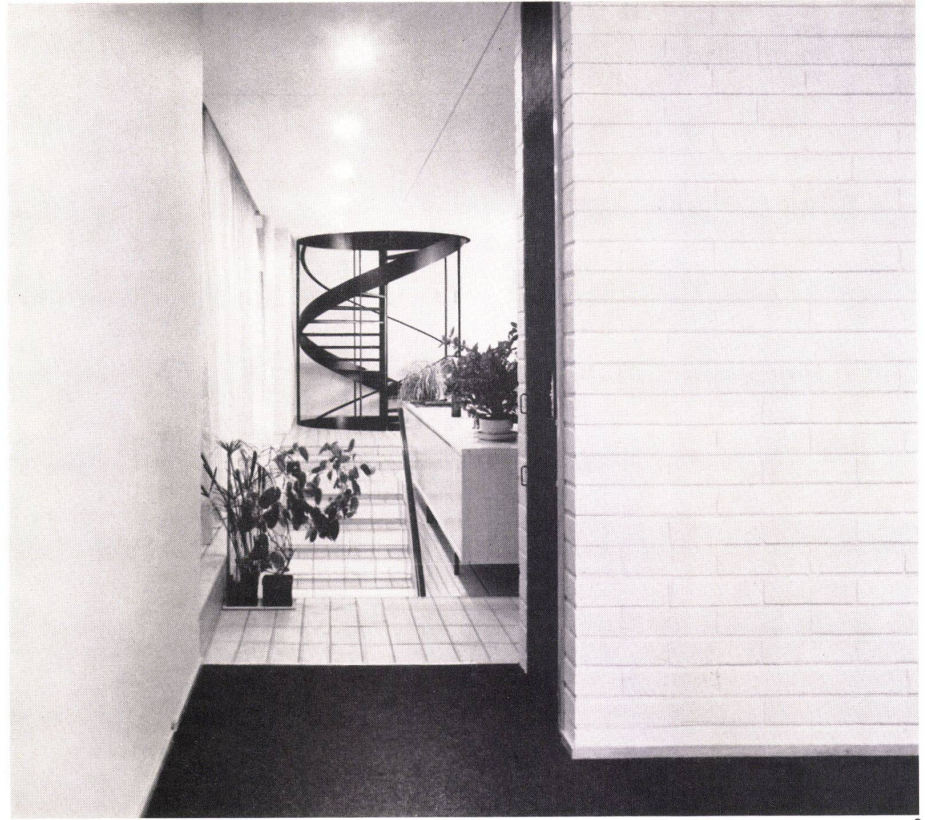
Eingang und Garageneinfahrt. Vom Eingang . . .

Entrée et accès du garage.

Entrance and garage access. From the entrance . . .







1  
 ... führt eine geradläufige Treppe zum Wohngeschoß. Am Ende der Treppe ist die Wendeltreppe sichtbar. Rechts der Garderobenschrank. Außer dem Boden und der Treppe sind auch die Wände gekacheln. Auf diese Weise konnten die Architekten von einer Wange absehen, welche die Aufgabe haben würde, das Verschmutzen beim Reinigen der Treppe zu verhindern.

Un escalier tout droit mène de l'entrée à l'étage d'habitation. Au bout, l'on aperçoit l'escalier en colimaçon. A droite, placard de garde-robe. Sol et escalier ainsi que les murs sont revêtus de carreaux. De cette manière, les architectes évitent l'aménagement d'un limon, qui normalement empêche la saleté de souiller le mur lorsque l'on récuré les marches d'escalier.

... a direct staircase leads to the living floor. At the end of the stairs the spiral staircase is visible. Right, the wardrobe. The walls as well as the floor and stairs are tiled. In this way the architects could dispense with a string board, which would serve to protect the wall rendering when the stairs were being cleaned.

2  
 Blick vom Arbeitszimmer auf die Treppe vom Eingang zum Wohngeschoß und auf die Wendeltreppe, die vom Keller- geschoß zum Obergeschoß führt. Die Böden der Verkehrsflächen sind gekacheln, die Zimmer und jene Raumpartien, die nicht dem Verkehr dienen, haben Spannteppiche.

Vue de la chambre de travail sur l'escalier, de l'entrée sur l'étage d'habitation et l'escalier en colimaçon, menant du sous-sol à l'étage supérieur. Le sol des surfaces de circulation est revêtu de carreaux; les autres pièces et toutes les surfaces non-circulatoires sont revêtues de moquette.

View from the studio toward the stairs from the entrance to the living floor and the spiral staircase running from the basement to the upper floor. The floors of halls are tiled, the rooms and other areas not serving continuous traffic have wall-to-wall carpeting.

3  
 Die Wendeltreppe, die Keller-, Wohn- und Obergeschoß miteinander verbindet. Die Deckenöffnung für die Treppe dient auch als Lichtöffnung.

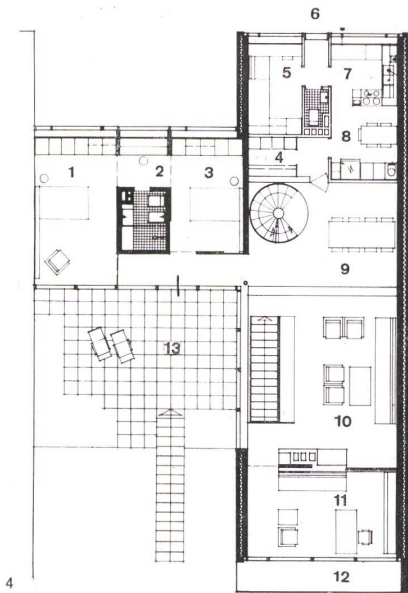
L'escalier en colimaçon, reliant sous-sol, étage d'habitation et étage supérieur. L'ouverture de la dalle pour l'escalier laisse passer la lumière.

The spiral staircase, the basement, living and upper floors are connected together. The ceiling opening for the stairs also serves for illumination.

4  
 Grundriß Wohngeschoß 1: 250.  
 Plan étage d'habitation.

- Plan of living floor.
- 1 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' room
  - 2 Ankleideraum und Boudoir / Garderobe et boudoir / Dressing room and boudoir
  - 3 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's room
  - 4 Schrankraum / Réduit / Cupboards
  - 5 Dienstmädchenzimmer / Chambre de bonne / Maid's room
  - 6 Ausgang auf der Rückseite des Hauses / Sortie sur l'arrière de la maison / Exit to rear of house
  - 7 Küche / Cuisine / Kitchen





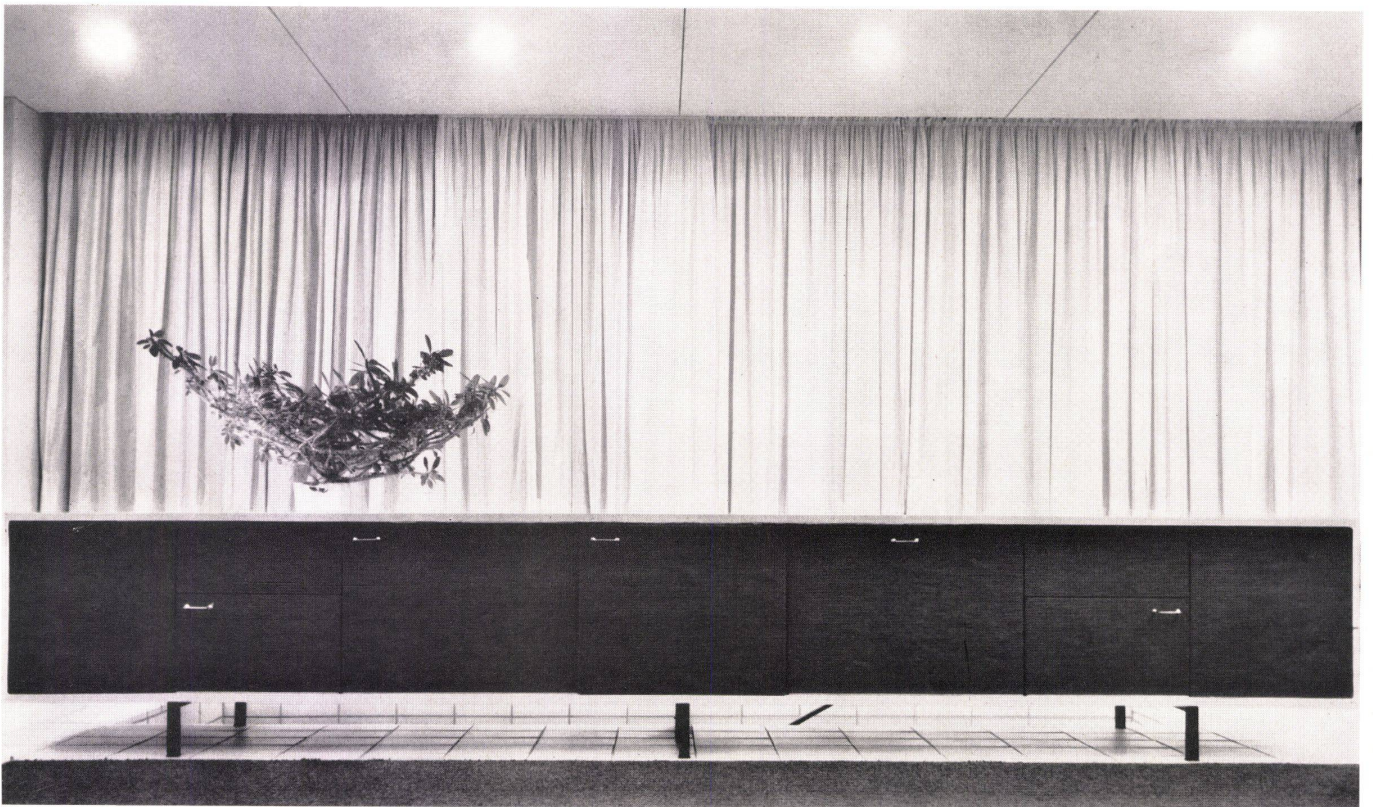
- 8 Hauswirtschaftsraum, Rüstraum und Eßplatz / Economat, préparation et aire des repas / Utility room, preparation and dining nook  
 9 Eßraum / Salle à manger / Dining-room  
 10 Wohnraum / Salle de séjour / Living-room  
 11 Arbeitszimmer / Chambre de travail / Studio  
 12 Balkon / Balcon / Balcony  
 13 Wohnterrasse / Terrasse de séjour / Lounging terrace

5  
 Blick von der Wendeltreppe auf die geradläufige Treppe und den Eingang, darüber Durchblick zum Arbeitszimmer. Links der Kamin im Wohnraum. Der Wohnraum wird von der Treppe durch einen niedrigen . . .  
 Vue de l'escalier en colimaçon sur l'escalier droit et l'entrée; au-dessus, vue vers la chambre de travail. A gauche, cheminée et salle de séjour.  
 View from spiral staircase toward direct stairs and entrance, above, view through to studio. Left, the fireplace in the living-room. The living-room is separated from the stairs by a low . . .

6  
 . . . Schrankkorpus getrennt, in dem sich die Radio- und Fernsehgeräte befinden. Hinter dem Vorhang ist das Fenster, das den Blick vom Wohnraum zur Wohnterrasse öffnet. Die Beleuchtungskörper sind in die Decke eingelassen.  
 La salle de séjour est séparée de l'escalier par un placard bas, dans lequel sont placés radio et télévision. Derrière le rideau, fenêtre avec vue de la salle de séjour sur la terrasse. Les lampes sont montées dans le plafond.  
 . . . row of cupboards, in which the radio and television sets are located. Behind the curtain is the window offering a view from the living-room to the terrace. The lighting fixtures are fitted into the ceiling.



5



6





1  
Blick von der Küche zum Hauswirtschaftsraum.  
Vue de la cuisine sur l'économat.  
View from the kitchen to the utility room.

2  
Blick vom Kinderschlafzimmer zum Ankleideraum und zum Elternschlafzimmer. Die Schlafzimmer werden durch Schiebetüren geschlossen, können aber zu einer fließenden Raumfolge geöffnet werden. In allen Schlafräumen sind die Schränke eingebaut.  
Vue de la chambre des enfants vers la garde-robe et la chambre des parents. Les chambres à coucher sont séparées entre elles par des parois coulissantes, formant ainsi un espace continu lorsque celles-ci sont ouvertes. Les placards des chambres à coucher sont tous encastés.  
Looking from the children's bedroom to the dressing room and to the parents' bedroom. The bedrooms are closed off by sliding doors, but can be opened to form one continuous large room. In all the bedrooms the cupboards are built-in.

Hof auf der Nordseite mit den rückwärtigen Ausgängen rechts und den Kojen für Geräte und den Trocknungs-  
räumen links.  
Cour du côté nord, avec sorties sur l'arrière à droite; réduits des outils et penderie à gauche.  
Courtyard on the north side with rear exits, right, and the booths for appliances and drying rooms, left.